

## Beschlussauszug

aus der

12. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bau vom 13.04.2021

## Top 5 Auswertung des Standortvergleichs Sportschwimmhalle und Beratung zur Aufgabenstellung für eine Konzeptstudie

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden den Ausschussmitgliedern die betreffenden Unterlagen bereits zugesandt. Diese wurden von Herrn Zimmermann vorgestellt. Zunächst erläuterte er den Vergleich der für die Sportschwimmhalle infrage kommenden Standorte. Dieser führt zu dem Ergebnis, dass die Verwaltung den Standort an der Strelitzer Chaussee/Karbe-Wagner-Straße vorschlägt.

Durch Herrn Herrmann wurde bemängelt, dass bei diesem Standortvergleich der Aspekt der Nutzung der Abwärme des Biomasseheizkraftwerks nicht berücksichtigt wurde. Nach seiner Auffassung würde dies zu erheblichen Kostensenkungen bei dem Betrieb der Schwimmhalle führen.

Dies wurde durch Herrn Zimmermann und Herrn Grund infrage gestellt, wobei sie sich dabei auf Aussagen der Stadtwerke bezogen, wonach die "Abwärme" des Biomasseheizkraftwerks hierfür keine unmittelbare Relevanz hat.

Seitens Herrn Werdermann wurde auf den kürzeren Leitungsweg und die somit geringeren Netzverluste beim Transport der Fernwärme hingewiesen.

In diesem Zusammenhang verwies Herr Dudziak auf nach seiner Ansicht wesentlich größere Effekte, die sich aus dem zentraler gelegenen Standort an der Strelitzer Chaussee hinsichtlich der Klimabilanz ergeben.

Herr Zachmann sprach sich unter dem Aspekt des städtebaulichen Lückenschlusses ebenfalls für den Standort an der Strelitzer Chaussee aus.

Herr Zimmermann machte den Vorschlag, dass im Zuge der Erarbeitung der Konzeptstudie ebenfalls die Standortauswahl der Verwaltung nochmals geprüft und insbesondere hinsichtlich des Standorts am Kiefernwald eventuelle Synergien aufgrund des benachbarten Biomasseheizkraftwerks bewertet werden sollen. Der von ihm ebenfalls vorgestellten Aufgabenstellung für diese Studie wird somit der Standortvergleich beigefügt.

Mit dieser Ergänzung stimmten die Ausschussmitglieder der Aufgabenstellung zu, so dass auf dieser Grundlage nunmehr die Ausschreibung zur Erarbeitung der Konzeptstudie erfolgt.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Residenzstadt Neustrelitz, 5. Mai 2021